Diamantene Hochzeit der Geschwister Kretschmann mit Bischof Makulla

Die Geschwister Helga und Helmut Kretschmann feierten am Sonntag, den 09.10.2011 in der Kirche Werdohl ihre Diamantene Hochzeit. Bischof Makulla aus Böhnen hatte für diesen Gottesdienst seinen Besuch zugesagt.

Als Grundlage für den Gottesdienst wählte der Bischof das Wort aus Lukas 6, Verse 12+13 wo es heißt: „Es begab sich aber zu der Zeit, dass er auf einem Berg ging, um zu beten; und er blieb die Nacht über im Gebet zu Gott. Und als es Tag wurde, rief er seine Jünger und erwählte zwölf von ihnen, die er auch Apostel nannte."

Zu Beginn seines Dienens drückte der Bischof seine Freude aus, dass er dieses besondere Fest der Diamantenen Hochzeit mit dem noch rüstigen Ehepaar Kretschmann im Gottesdienst feiern könne. Es wies darauf hin, dass wir in jedem Gottesdienst Gottes Wort hören, welches immer eine schöpferische Kraft darstellt. So empfangen wir Kraft für unserem Glaubensweg.

Jesu Gebete
Jesus betete oft zu seinem Vater. „Aus diesen Gebeten folgten richtungsweisende Handlungen", sagte der Bischof. Als Beispiel nannte der Bischof u.a. die Begebenheit auf dem Berg der Verklärung. Jesus wurde nachdem er betete im Beisein der drei Apostel, Mose und Elia verklärt.

Erwählung und Vollmachten des Apostelamtes
Jesus verbrachte die Nacht vor der Erwählung der Apostel betend in der Abgeschiedenheit des Berges mit seinem Vater. Die Erwählung der Apostel ist ein wichtiger Schritt für das Erlösungswerk des Herrn. Bischof Makulla führte aus, dass es erforderlich sei, an die Notwendigkeit des wiederbesetzten Apostelamtes zur Heilsvermittlung zu erinnern. „Wie in der Schule, so auch in der Kirche, tut Wiederholung gut", so der Bischof. Die drei wichtigsten Aufgaben des Apostelamtes lassen sich leicht beschreiben:
1. Verkündigung der Wiederkunft Christi
2. Versiegelung mit dem Heiligen Geist und damit
3. Vorbereitung der Braut Christi.

Bezirksevangelist Jürgen Christofzik unterstrich die Ausführungen des Bischofs und führte aus, dass die Vollmachten in dem Apostelamt liegen, wenngleich der Träges des Amtes ein Mensch mit Fehlern und Schwächen ist. Bezogen auf die Diamante Hochzeit sagte der Bezirksevangelist, „dass der Diamant erst durch die vielfachen Schliffe seinen Wert erhält. Auch das Eheleben gelangt zu Wert und Schönheit durch die Unbilden des Lebens“.

In einem weiteren Predigtbeitrag unterstrich der Vorsteher Siegfried Heinrich die Wichtigkeit der dritten Apostel-Vollmacht „Vorbereitung der Braut Christi“ gerade in unserer Zeit, in der wir den wiederkommenden Herrn erwarten.

Segen zur Diamantenen Hochzeit
Nach der Sündenvergebung und der Feier des Heiligen Abendmahles bat Bischof Makulla das Diamantene Paar Helga und Helmut Kretschmann vor den Altar. Er unterstrich in seiner Ansprache die unverbrüchliche Treue der beiden über 60 Jahre und sagte, „wenn man den einen ansieht, dann sieht man den anderen und wenn man den andren ansieht, dann sieht man den einen“. Als besonderes Wort für die weiteren Ehejahre las Bischof Makulla das Wort aus Psalm 85, 10+11 vor. Der 85. Psalm ist überschrieben mit „Bitte um Segen“.

Mit dem Schlusssegen endete der Gottesdienst, der vom Gemeindechor und der Instumentalgruppe musikalisch umrahmt wurde.

Fotos:
Helmut und Patrik Kretschmann
Text:
Siegfried Heinrich

9. Oktober 2011